

Bebauungsplan „1.Änderung Heiligkreuz – Europastraße II“

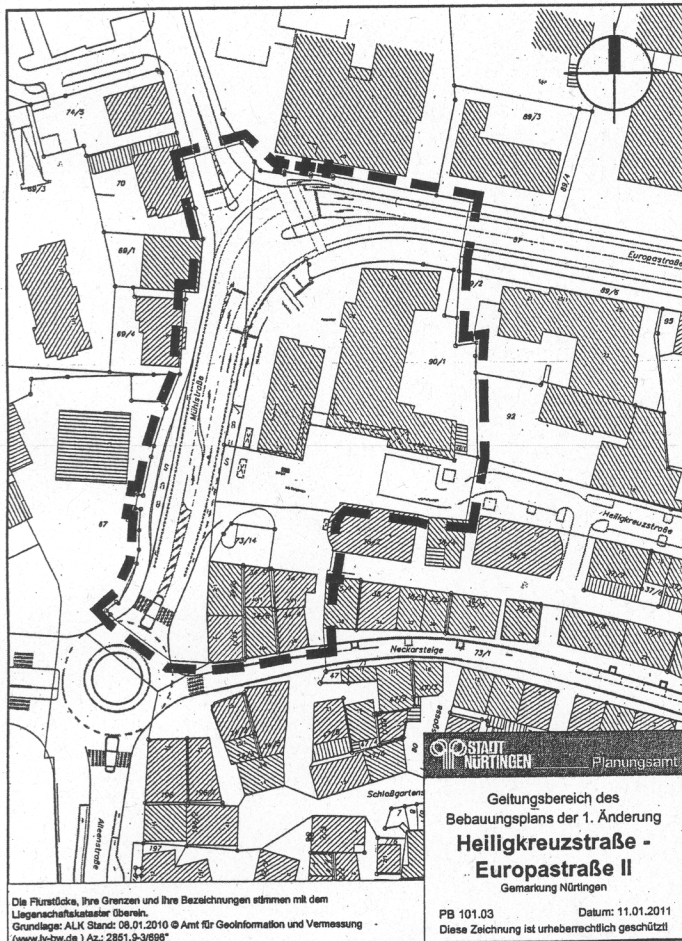
PB: 101.05.(1) – 621.40/41

Bebauungsplan 1. Änderung „Heiligkreuzstraße-Europastraße II“ mit örtlichen Bauvorschriften im Planbereich 101.05 - II in Nürtingen – Inkrafttreten –

gem. § 10 Abs. 3 S. 4 BauGB und § 74 Landesbauordnung (LBO)

Der Gemeinderat der Stadt Nürtingen hat den Bebauungsplan 1. Änderung „Heiligkreuzstraße-Europastraße II“ im Planbereich 101.05-II in Nürtingen am 18. Dezember 2012 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Maßgebend ist der Bebauungsplan mit Textteil des Planungsamtes der Stadt Nürtingen vom 30. August 2012. Es gilt die Begründung vom 30. August 2012.

Gleichzeitig hat der Gemeinderat für das gleiche Plangebiet örtliche Bauvorschriften als Satzung beschlossen. Maßgebend ist die Textfassung vom 30. August 2012.



Auf den Übersichtsplan vom 11. Januar 2011 wird hingewiesen. Der räumliche Geltungsbereich umfasst ca. 0,92 ha und wird gemäß § 9 (7) BauGB durch folgende Flurstücke begrenzt:

im Nordosten: Nr. 86, 89/3, 1141
im Nordwesten: Nr. 35/1, 36/2, 36/4, 73/1, 87, 89/2, 92, 89/6, 107
im Südwesten: Nr. 73/1, 1141
im Südosten: Nr. 67, 69/1, 69/4, 70, 1141

Der Bebauungsplan und die Begründung sowie die örtlichen Bauvorschriften können beim Bürgermeisteramt Nürtingen – Fachbereich Bauverwaltung Abt. Bauordnung/Denkmalschutz – in Nürtingen, Marktstraße 1, im Bürgerbüro Bauen (Zi. 055) während der Sprechzeiten eingesehen werden. Sie werden mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich gemäß § 215 Abs. 1 BauGB beim Zustandekommen dieser Satzung werden: 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, 2. eine unter Berücksichtigung der § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung von Planungsschadenersatzansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 43 BauGB) im Fall der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile wird hingewiesen. Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit herbeigeführt wird. Hierfür bedarf es eines Antrags an den Entschädigungspflichtigen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzungen ist nach § 4 Abs. 4 GemO i. d. F. v. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 28 der Verordnung vom 25. Januar 2012 (GBl. S. 65, 68), in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist.

Diese Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Stadt Nürtingen – Planungsamt, Marktstraße 1, 72622 Nürtingen oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung geltend zu machen.

Dienstzeiten des Technischen Rathauses, Marktstraße 1, 72622 Nürtingen:

Montag–Freitag: 7.30–12.00 Uhr
zusätzl. Dienstag: 14.00–17.00 Uhr
zusätzl. Donnerstag: 14.00–18.00 Uhr

Nürtingen, 19. Dezember 2012

O. Heirich
Oberbürgermeister Stadt Nürtingen